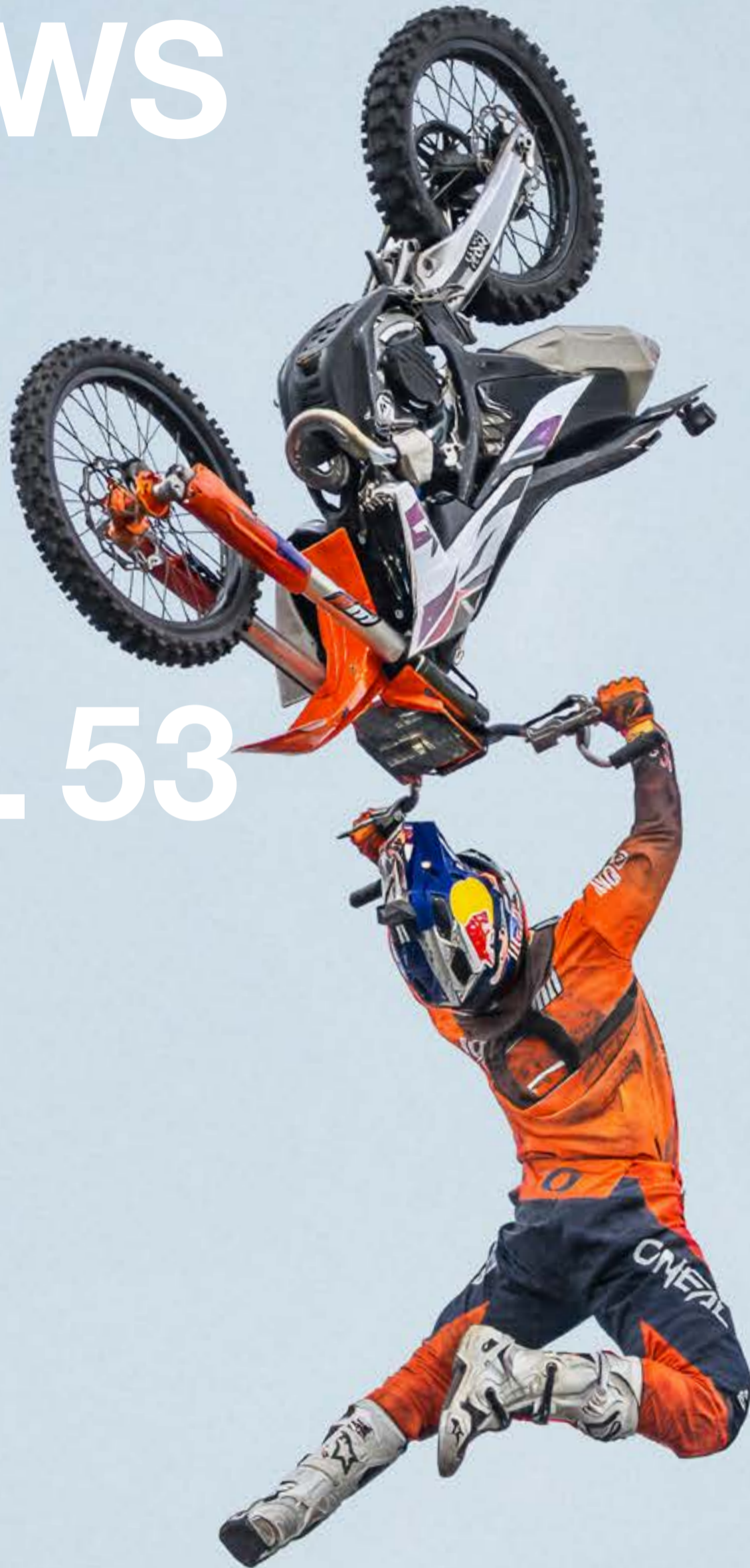


ELA NEWS

Das Kundenmagazin
www.container.de

ela[container]

NR. 53



WWW.
CONTAINER.
DE

RED BULL X ELA CONTAINER

Motocross-Sprung mit FMX-Weltmeister Luc Ackermann



Abb. oben

Freestyle-Motocrosser Luc Ackermann bei seinem Sprung über eine Autobahn-Höhenkontrolle.

Abb. 01

Luc zeigte pure Freude nach dem wohl am besten getimten Sprung.

Abb. 02

Eine ELA Doppelcontaineranlage diente als mobiler Workspace für das Produktionsteam.

Abb. 03

Eine Container-Lounge wurde als Rückzugsort während der Trainings- und Drehpausen genutzt.



01



02



03

»Red Bull steht dafür, Dinge möglich zu machen, die unmöglich zu sein scheinen – das sind Werte, die auch uns bei ELA antreiben. Mit unseren flexiblen Raumlösungen meistern wir ebenfalls jede Herausforderung.«

Günter Albers
Geschäftsführung ELA Container

ELA und Red Bull ermöglichen spektakulären Motocross-Sprung

Red Bull ist bekannt dafür, Athleten immer wieder die Bühne für spektakuläre Herausforderungen zu bieten – stets auf der Suche nach der nächsten sportlichen Höchstleistung. Im Rahmen unserer Partnerschaft haben wir gemeinsam ein Projekt realisiert, das eindrucksvoll zeigt, was entsteht, wenn Mut, Präzision und die richtige Infrastruktur zusammenkommen.

Spektakulärer Backflip zwischen zwei fahrenden Lkw

Die Grenzen des Machbaren ausloten – genau das wurde bei diesem Projekt Realität: Der Freestyle-Motocross-Weltmeister Luc Ackermann wagte einen spektakulären Sprung von einem fahrenden Lkw auf einen zweiten, vorausfahrenden Lkw – mitten auf einer Autobahn. Dabei sprang er mit seinem FMX-Bike über eine neun Meter hohe Höhenkontrolle, vollführte dabei einen Tsunami Backflip und flog 40 Meter weit, bevor er sicher auf einem zweiten Lkw landete, welcher mit Containerwänden ausgestattet wurde. Da er für den perfekten Absprung ein Zeitfenster von 0,5 Sekunden treffen musste, gilt dieser schon jetzt als der am besten getimte Motocross-Sprung aller Zeiten. Die Geschwindigkeit der Lkw, die unter ihm konstant mit 20 km/h fuhr, musste dabei genauso stimmen wie das exakte Startsignal seines Bruders Hannes Ackermann, der ihm den entscheidenden Moment vorgab.

»Das Gefühl nach dem Sprung war überwältigend, denn ich habe gemerkt, dass es gerade so gereicht hat. [...] Die Vorbereitungen haben einige Tage gedauert und es war große Anspannung dabei. Dass diese Anspannung einem dann genommen wurde, war einfach überwältigend. Ich habe es mega gefeiert und bin eigentlich halb ausgerastet«, sagt Luc Ackermann.

Die passende ELA Infrastruktur im Backstage

Damit ein Projekt dieser Größenordnung umgesetzt werden konnte, waren nicht nur Mut und sportliche Höchstleistung gefragt, sondern auch die passende Infrastruktur. Dabei sorgte ELA für die notwendige Basis: Neben einer Lounge-Area aus einem Spezialcontainer mit aufklappbaren Außenwänden stellten wir eine Doppelcontaineranlage als Workspace für das Produktionsteam zur Verfügung.

Eine starke Partnerschaft

Der atemberaubende Sprung begeisterte nicht nur vor Ort, sondern erzielte auch eine große Medienresonanz – von TV- und Onlineberichten bis hin zu starker Präsenz in den sozialen Netzwerken. Damit steht dieses Projekt exemplarisch für die Strahlkraft unserer erfolgreichen Partnerschaft mit Red Bull, deren Wirkung weit über den Moment hinausreicht.

ELA Geschäftsführer Günter Albers betont: »Wir sind stolz, Teil dieses Projekts zu sein und dazu beigetragen zu haben, dass es ein so außergewöhnlicher Erfolg wurde.«



[Video ansehen](#)
Scannen Sie einfach den QR-Code.



[Behind the scenes](#)
Scannen Sie einfach den QR-Code.



DANKE, LIESEL!

Nach 41 Jahren verabschiedet sich Liesel Albers-Bentlage in den Ruhestand



Nach mehr als vier Jahrzehnten Unternehmenszugehörigkeit ist Liesel Albers-Bentlage zum Ende des Jahres 2025 in den wohlverdienten Ruhestand eingetreten. Sie blickt auf eine bewegte Zeit und viele Meilensteine zurück, die das Unternehmen, aber auch sie selbst geprägt haben.

Liesel startete ihre Karriere bei ELA bereits am 1. August 1984 als Auszubildende im elterlichen Betrieb. Sie verantwortete als Teil der Geschäftsführung seit 2005 die Bereiche Finanzen und Steuern und behielt stets das große Ganze im Blick. Unter ihrer Führung hat sich ELA nicht nur wirtschaftlich stark weiterentwickelt, sondern auch kulturell: Sie steht wie kaum eine andere für die

»Moin-Kultur«, den Zusammenhalt und das familiäre Miteinander, das ELA bis heute auszeichnet.

Im Jahr 2005 übernahm sie gemeinsam mit ihren Brüdern Tim und Günter die Geschäftsführung und leitete damit einen Generationenwechsel ein, der den Start eines konsequenten Expansionskurses bei ELA markierte.

Mit der ersten Familienverfassung im Jahr 2009 folgte ein weiterer wichtiger Schritt, der die Werte, den Zusammenhalt und die Nachfolge erstmals verbindlich festlegte. Damit wurde eine Grundlage für ein starkes, langfristig ausgerichtetes Familienunternehmen geschaffen. Besondere Höhepunkte ihrer Karriere

waren zudem die Einführung einer modernen Corporate Identity im Jahr 2014 sowie das 50-jährige Unternehmensjubiläum 2022.

»Nach vielen erfüllenden Jahren bei ELA Container ist für mich jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen, meinen Ruhestand anzutreten. Ich blicke mit großer Dankbarkeit auf das Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partner sowie Mitarbeitenden zurück. Besonders stolz bin ich darauf, wie wir unser Unternehmen langfristig stabil, international und zukunftsfähig aufgestellt haben. Es freut mich sehr zu sehen, dass die Next Gen nun weiter Verantwortung übernimmt und ELA mit frischen Impulsen und neuen Ideen

weiterführt«, betont Liesel, die dem Unternehmen als Mitglied des Beirats und des Family Office weiterhin eng verbunden bleibt.

Die Geschäftsführung der ELA Container GmbH bleibt in bewährter Form bestehen und wird zugleich durch die nächste Generation verstärkt: Seit 2024 ist Pia Albers bereits Mitglied der Geschäftsführung und steht für den generationenübergreifenden Übergang. Zudem ist Fabio Albers im letzten Jahr als weiterer Vertreter der Next Gen in das Unternehmen eingestiegen und ist unter anderem für den Aufbau einer nachhaltigen Finanzstrategie zuständig.

»Mein 40-jähriges Firmenjubiläum im letzten Jahr war ein persönlicher Meilenstein, der mir gezeigt hat, wie eng mein Lebensweg mit ELA verbunden ist. [...] Nach so vielen Jahren erfüllt es mich mit Dankbarkeit und Stolz, wie sich ELA entwickelt hat – von den bescheidenen Anfängen zu einer starken internationalen Marke.«

Liesel Albers-Bentlage
Ehemalige Geschäftsführerin bei ELA Container



Vor dem Diner 72 wurde Liesel von der gesamten Belegschaft mit einem eigens für sie geschaffenen Weihnachtsmarkt überrascht und mit großem Applaus in den Ruhestand entlassen.



Hans Gatzemeier (links) übergibt die gemeinsame Geschäftsführung mit Günter Albers an seinen Nachfolger Thorsten Kroes (rechts).

Neue Geschäftsführung nach dem Renteneintritt von Hans Gatzemeier

FÜHRUNGS- WECHSEL BEI ELA CONTAINER OFFSHORE

Bei ELA Container Offshore beginnt ein neues Kapitel: Hans Gatzemeier, der in seiner Zeit bei ELA maßgeblich zur Gründung der auf den Offshore-Bereich spezialisierten Tochtergesellschaft beigetragen hat, wechselte zum Jahresende 2025 in den wohlverdienten Ruhestand. Seither bildet sein Nachfolger Thorsten Kroes zusammen mit Günter Albers die Geschäftsführung der ELA Container Offshore GmbH. Hans begleitete die Übergabe seit dem Einstieg von Thorsten im Mai 2025.

Thorsten bringt langjährige internationale Erfahrung aus dem Schiffbau mit – unter anderem als Projektleiter bei der Meyer Werft, wo er zuletzt für das Forschungsschiff Meteor IV verantwortlich war. »ELA vereint für mich berufliche Herausforderung und meine enge Verbindung zum Emsland – genau diese Kombination hat mich überzeugt«, sagt Thorsten, der in Papenburg lebt. Die Gespräche mit der Geschäftsführung und die offen gelebte Unternehmenskultur bei ELA hätten seinen Entschluss zusätzlich bestärkt. Auch inhaltlich sieht er viele Parallelen: »Zahlreiche Themen aus dem Schiffbau lassen sich hervorragend auf die Offshore-Projekte übertragen«, betont er. »Thorsten bringt die ideale Mischung aus Erfahrung, frischem Wind und einer

starken Identifikation mit unseren Werten mit. Mir war wichtig, den Übergang frühzeitig und Schritt für Schritt zu gestalten. Thorsten wurde sukzessive in den persönlichen Austausch mit Kunden, Lieferanten und der gesamten ELA Gruppe sowie in alle Regeltermine mit eingebunden. So konnte er das Team und unser Produktportfolio Tag für Tag besser kennenlernen«, erklärt Hans.

Thorsten blickt mit klarer Vision Richtung Zukunft: »Es steckt noch viel Potenzial im Offshore-Bereich und bis 2045 soll die Stromerzeugung auf See deutlich zunehmen. Mit unseren flexiblen, modularen Lösungen sind wir bestens aufgestellt, um diese Nachfrage zu bedienen.«

Gemeinsam mit Günter Albers und dem gesamten Team möchte Thorsten diesen Weg konsequent weitergehen und die Erfolgsgeschichte von ELA Container Offshore fortschreiben. Kontinuität und Aufbruch stehen dabei gleichermaßen im Fokus: Bewährte Partnerschaften werden gepflegt, neue Märkte erschlossen und innovative Lösungen konsequent weiterentwickelt.

»Für mich zählt neben dem Geschäft vor allem die persönliche Beziehung. Gerade in unserer Branche ist Vertrauen entscheidend, und das entsteht oft erst im direkten Austausch.«

Thorsten Kroes
Geschäftsführung ELA Container Offshore

Hans Gatzemeier und Thorsten Kroes über persönliche Meilensteine und Zukunftspläne des Offshore-Geschäfts bei ELA.

Hans, welche Meilensteine und Erfolge verbindest du mit deiner Zeit als Geschäftsführer? Worauf bist du besonders stolz?

Ein ganz besonderer Meilenstein war 2008 das Projekt Blue Giant – unser Einstieg in den Offshore-Bereich. Wir entwickelten eine sechsgeschos-sige Containeranlage für rund 200 Personen. Diese Einheiten sind bis heute im Einsatz und stehen sinnbildlich für die Qualität und Langlebigkeit unserer Produkte. Aus dem Projekt entstand die Idee, ELA Offshore als eigenständiges Unternehmen zu gründen. Ich durfte den gesamten Weg mitgestalten: von den ersten Prototypen über die Zertifizierung nach Offshore-Standards bis hin zur erfolgreichen Etablierung am Markt. Auch intern haben wir viel bewegt: der Umzug in unser neues Bürogebäude 2016, der Ausbau der Produktionshalle am Eurohafen 2022/2023 und der kontinuierliche Aufbau eines starken Teams. Besonders stolz bin ich darauf, dass ich mich bei ELA immer weiterentwickeln konnte – vom CAD-Konstrukteur über das Qualitätsmanagement bis hin zur Geschäftsführung. Die Mischung aus Technik, Unternehmergeist und Teamarbeit hat diese Zeit für mich besonders gemacht.

Thorsten, welche Ziele verfolgst du und welches Potenzial seht ihr für ELA Offshore?

Mit Blick auf die nächsten Jahre sehe ich für ELA Offshore enormes Wachstumspotenzial. Allein die Ausbauziele im Rahmen des Netzentwicklungsplans zeigen, wie stark die Offshore-Branche wachsen wird – sowohl auf See als auch in Near-shore-Projekten.

Mit unseren modularen, vielseitig kombinierbaren Lösungen können wir flexibel auf Marktbedarfe reagieren – von Schlaf- und Bürocontainern bis hin zu Küchen, Fitnessräumen und kompletter Infrastruktur.

Hans, Entscheidend ist, dass wir uns klar im Markt positionieren: mit zuverlässigen Produkten, schneller Reaktionsfähigkeit und echter Kunden-nähe. Wer mit uns gute Erfahrungen macht, kommt wieder – oder empfiehlt uns weiter. Das hat sich über die Jahre immer wieder bestätigt: Beziehungen, die auf Vertrauen und persönlicher Nähe basieren, zahlen sich oft auch noch nach Jahren aus – manchmal ganz überraschend.

Hans, was möchtest du deinem Nachfolger mit auf den Weg geben?

Ich gebe Thorsten natürlich gern all die Erfahrungen weiter, die ich über die Jahre gesammelt habe. Wichtig ist mir: Der Markt bietet noch ein enormes Potenzial, und ich bin überzeugt, dass er mit frischen Ideen und klarem Kurs die richtigen Impulse setzen wird. Ich bleibe weiterhin erreichbar und wünsche ihm in seiner neuen Rolle eine gute Hand – und viel Freude an der Aufgabe.

Thorsten, worauf freust du dich am meisten?

Ich freue mich besonders darauf, viele neue Menschen kennenzulernen, denn für mich zählt neben dem Geschäft vor allem die persönliche Beziehung. Gerade in unserer Branche ist Vertrauen entscheidend, und das entsteht oft erst im direkten Austausch. Eine langfristige Kundenbindung lebt davon, dass man sich nicht nur kennt, sondern auch gegenseitig schätzt – und das passt sehr gut zur Unternehmenskultur bei ELA.



Thorsten setzt als neuer Geschäftsführer auf Wachstum, Innovation und starke Partnerschaften im Offshore-Bereich.

FUNDAMENT DER NACHHALTIGKEIT

Klima und Umweltschutz

01 Environment



Klimawandel und Klimaschutz
Wir setzen auf einen verantwortungsvollen Ressourceneinsatz und aktiven Klimaschutz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unsere Emissionen erfassen wir jährlich gemäß GHG Protocol (Scope 1–3) und reduzieren sie gezielt. Direkte CO₂-Emissionen senken wir etwa durch emissionsarme Fahrzeuge und optimierte Routen, indirekte Emissionen durch nachhaltige Energie und verantwortungsvolle Beschaffung.



Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung
Unser modulares Produktdesign fördert Langlebigkeit, Wiederverwendbarkeit und Reparatur. Im Mietgeschäft stärken wir geschlossene Kreisläufe durch Instandsetzung und erneute Nutzung. Zudem setzen wir verstärkt auf recycelbare Materialien und mehr Sekundärrohstoffe, um den Rohstoffverbrauch zu senken und ökologische Verantwortung wirtschaftlich umzusetzen.

Soziale Verantwortung

02 Social



Betrieblicher Gesundheits- und Arbeitsschutz
Das Wohl unserer Mitarbeitenden hat höchste Priorität. Wir bieten sichere, ergonomische Arbeitsplätze und fördern Vielfalt, Chancengleichheit sowie die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Schulungen und Gesundheitsangebote stärken das körperliche und psychische Wohlbefinden. Flexible Arbeitsmodelle und hohe Standards sichern langfristige Gesundheit und Sicherheit.



Verantwortungsvolle Lieferketten
Wir übernehmen Verantwortung entlang der gesamten Lieferkette und erwarten dies auch von unseren Geschäftspartnern. Die Einhaltung internationaler Standards zu Menschenrechten, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und Ethik ist verbindlich. Auswahlprozesse, Richtlinien und Selbstverpflichtungen sichern dies. Wir setzen auf langfristige, wertebasierte Partnerschaften mit Raum für Verantwortung und Innovation.



Kundengesundheit und Produktsicherheit
Unsere modularen Raumlösungen orientieren sich an hohen Standards in Bezug auf Sicherheit und Qualität. Wir setzen auf ausgewählte Materialien, bewährte Normen und durchdachte Produktentwicklung. Umfassende Prüfungen stellen sicher, dass unsere Produkte alle Anforderungen an Leistung und Sicherheit erfüllen und langfristige Zuverlässigkeit gewährleisten.

Compliance und Integrität

03 Governance



Compliance und Integrität
Für uns bedeutet Compliance nicht nur, gesetzliche Vorgaben zu erfüllen, sondern auch, interne Regeln und ethische Grundsätze in unserem täglichen Handeln zu leben. Als familiengeführtes Unternehmen verbinden wir klare Werte mit verantwortungsvollem Handeln. Integrität zeigt sich in fairen Entscheidungen und Transparenz. Gegenüber Fehlverhalten haben wir eine klare Haltung – auf allen Ebenen.



Hinweisgebersystem
Wir stellen ein sicheres, vertrauliches und anonymes Hinweisgebersystem zur Verfügung, um potenzielle Verstöße gegen gesetzliche oder ethische Vorgaben zu melden. Das System gewährleistet eine strukturierte Bearbeitung und schützt Hinweisgebende vor Benachteiligung. Alle Meldungen werden sorgfältig geprüft, um Fehlverhalten vorzubeugen, Prozesse zu verbessern und eine integre, positive Unternehmenskultur zu fördern.



Transparenz und Fortschritt
Transparente Kommunikation ist entscheidend für Vertrauen und Weiterentwicklung. Für das Geschäftsjahr 2024 haben wir unseren ersten Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht, der Fortschritte und Maßnahmen im Bereich ESG dokumentiert. Wir setzen auf eine offene und nachvollziehbare Kommunikation, die uns hilft, unsere Ziele weiterzuerfolgen und in die richtige Richtung zu steuern, um langfristige Erfolge zu erzielen.

»Mit unserem zirkulären Geschäftsmodell leben wir bereits heute viele Elemente nachhaltiger Geschäftspraxis. Doch wir wissen: Nachhaltigkeit ist kein Ziel, sondern ein Prozess. Wir entwickeln uns stetig weiter – entlang unserer ESG-Ziele und im Einklang mit unseren Werten.«

Pia Albers
Geschäftsführerin bei ELA Container

Pia Albers (r.) vertritt das Thema Nachhaltigkeit in der ELA Geschäftsführung und hat zusammen mit Isabell Rosenögger (l.), Group Lead Sustainability, und verschiedenen ELA Abteilungen zum ersten umfassenden Nachhaltigkeitsbericht beigetragen.



Um unserer Verantwortung als Unternehmen ganzheitlich gerecht zu werden, orientieren wir uns an drei zentralen ESG-Handlungsfeldern. Sie bilden das Fundament unserer übergeordneten Nachhaltigkeitsziele und geben klare Orientierung für unser tägliches Handeln.

NACHHALTIGE RAUMLÖSUNGEN IN CONTAINERBAUWEISE

Wir zeigen, wie unsere Raumlösungen über Jahrzehnte hinweg im Einsatz bleiben und dabei immer wieder neue Projekte unterstützen – statt auf Einwegnutzung zu setzen.

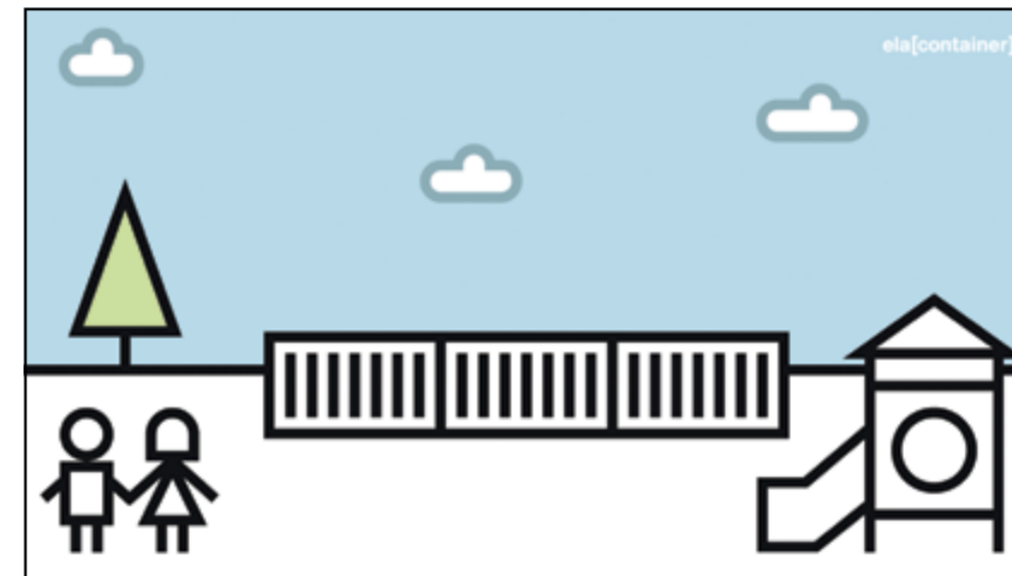
[Video ansehen](#)
Scannen Sie einfach den QR-Code.



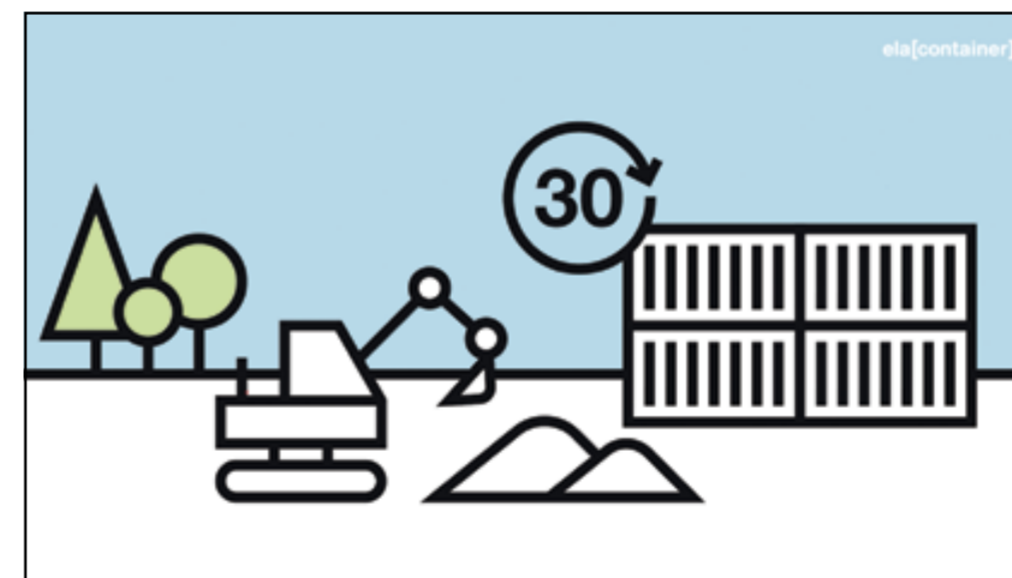
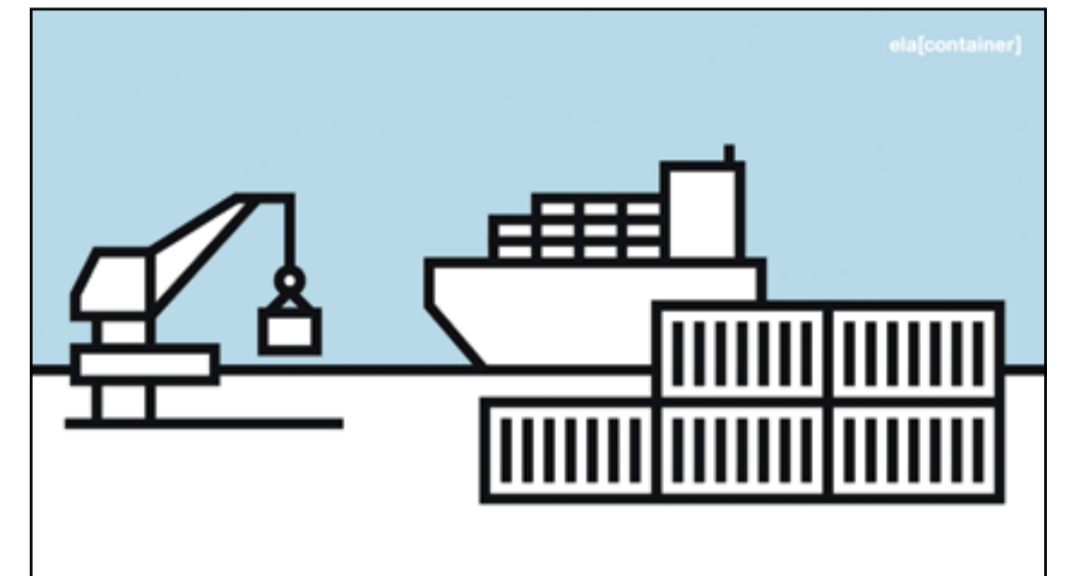
[1] Unsere mobilen Raumlösungen sind aufgrund ihrer Wiederverwendbarkeit besonders ressourcen- und umweltschonend.



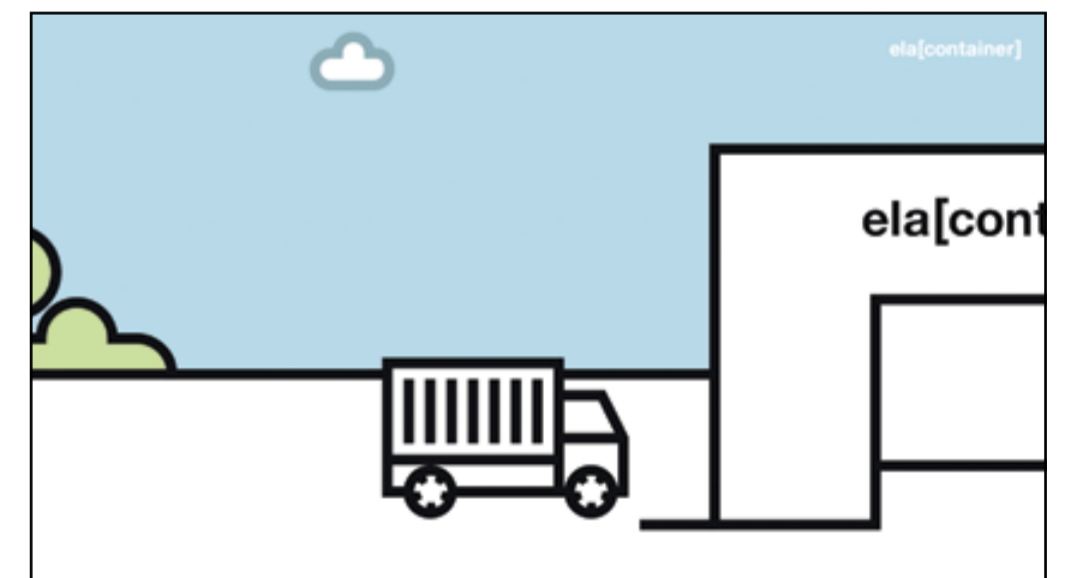
[2] Von unseren Standorten aus kommen die Container auf kürzestem Weg überall dorthin, wo sie benötigt werden, ob kurz- oder langfristig.



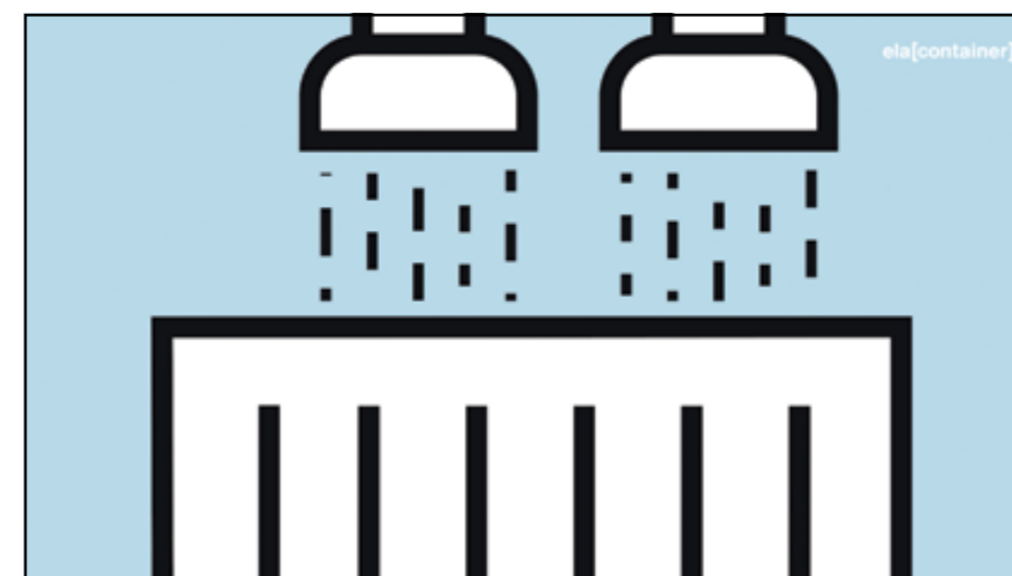
[3] und [4] Die Vielseitigkeit unserer Container ermöglicht den Einsatz in allen Branchen und für jeden Zweck.



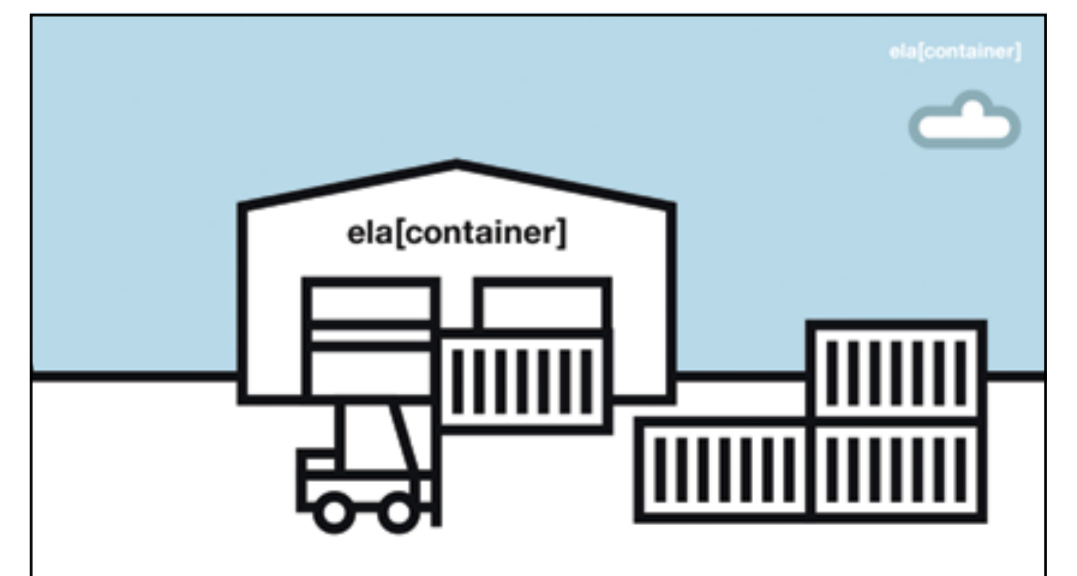
[5] Dank ihrer robusten Bauweise sind unsere Container bis zu 30 Jahre lang im Einsatz, was die Umweltbelastungen über den gesamten Produktlebenszyklus reduziert.



[6] Werden die Container nicht mehr benötigt, holen wir sie wieder ab und bringen sie an unsere Standorte zurück.

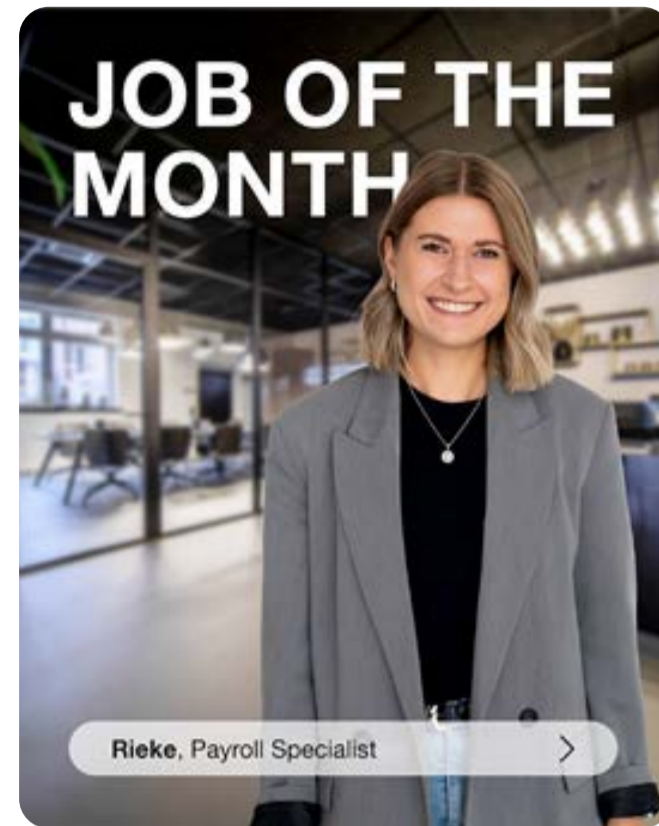


[7] Dort werden die Container gereinigt und wieder aufbereitet.



[8] Danach stehen sie für einen neuen Einsatz bereit und der Kreislauf beginnt von vorn.

SOCIAL INSIGHTS @ELA



Job of the month

Mit der Social-Media-Reihe »Job of the month« stellen wir monatlich eine Position bei ELA vor. Mitarbeitende geben kompakte und authentische Einblicke in ihre Aufgaben sowie Anforderungen und Entwicklungsmöglichkeiten ihrer Jobs. Gleichzeitig verweisen wir auf passende Stellenangebote – für Fachkräfte und Berufseinsteigende.

Behind the scenes – interne Events und Projekte

Ob Karriereveranstaltungen, Jubilarsfeiern oder internationale Vertriebstagungen: Über unsere Social-Media-Kanäle geben wir regelmäßig Einblicke in interne Veranstaltungen und Projekte. Dabei stehen nicht nur Programmpunkte und organisatorische Highlights im Fokus, sondern vor allem das, was unsere Unternehmenskultur prägt: Teamgeist, Moin-Kultur, internationale Zusammenarbeit und der standortübergreifende Austausch.



Ausbildung bei ELA

Unsere kreativen Formate und Beiträge zum Thema Ausbildung richten sich an Schülerinnen und Schüler sowie junge Menschen, die vor dem Start ins Berufsleben stehen. Wir geben Einblicke in verschiedene Ausbildungsberufe sowie duale Studiengänge und zeigen, wie der Start bei ELA aussehen kann.

Dabei greifen wir aktuelle Social-Media-Trends, wie den »Narrator Trend«, auf, um junge Zielgruppen abzuholen und Berührungspunkte abzubauen.



Ausbildungsberufe und duale Studiengänge – Bewerbungsstart für 2027 ab Juli 2026:

- + Fachinformatiker – Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- + Fachinformatiker – Systemintegration (m/w/d)
- + Fachinformatiker – Daten- und Prozessanalyse (m/w/d)
- + Industriekaufmann (m/w/d)
- + Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen (m/w/d)
- + Koch (m/w/d)
- + Mediengestalter für Digital und Print (m/w/d)
- + Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- + Metallbauer – Fachrichtung Konstruktivtechnik (m/w/d)
- + Technischer Systemplaner Fachrichtung Stahl- und Metallbautechnik (m/w/d)
- + Duales Studium Betriebswirtschaft und nachhaltiges Management (B. A.) (m/w/d)
- + Duales Studium Wirtschaftsingenieurwesen und nachhaltige Entwicklung (B. Eng.) (m/w/d)
- + Duales Studium Wirtschaftsinformatik und nachhaltige IT (B. Sc.) (m/w/d)

Weitere Informationen unter:
karriere.container.de
career.ela-container.com



Immer up to date
 Folge ELA auf Instagram



»We are hiring« auf LinkedIn

Einmal im Monat präsentieren wir auf LinkedIn ausgewählte Stellenangebote, die für uns aktuell besonders relevant sind. Durch die Hervorhebung dieser Stellen sprechen wir qualifizierte Fach- und Führungskräfte direkt im professionellen Netzwerkumfeld an.

Gleichzeitig geben wir einen kleinen Einblick in die große Vielfalt der Jobs bei ELA – von technischen über gewerblichen bis hin zu kaufmännischen Tätigkeiten.



Bürocomedy und Azubi-Challenges auf TikTok

Mit humorvollen Kurzformaten und interaktiven Challenges greifen wir auf TikTok aktuelle Trends und typische Arbeitssituationen auf und zeigen Mitarbeitende in authentischen, oft augenzwinkernden Momenten.

Kooperationen und externe Projekte



Auch besondere externe Projekte und Kooperationen begleiten wir über unsere Social-Media-Kanäle und geben dabei Einblicke in spannende Aktionen. Ein Beispiel dafür ist das Partnerprojekt mit Red Bull rund um einen spektakulären Motocross-Sprung. Neben Eindrücken vom Event selbst haben wir vor allem Behind-the-scenes-Momente und Interviews geteilt. So konnten unsere Follower miterleben, was hinter den Kulissen passiert und welche Menschen an dem Projekt beteiligt waren.

Trends und Challenges

Gerne greifen wir aktuelle Social-Media-Trends und Challenges auf, die zu unseren Unternehmenswerten passen. Ein Beispiel ist die Baumpflanzchallenge 2025, bei der Pia und Fabio, unsere Next Gen, symbolisch »Wurzeln geschlagen« haben – als Zeichen für Zukunftsorientierung und nachhaltiges Denken.



MESSEKALENDER 2026

Vertriebsmessen

Juni

Real Estate Arena
 10.–11. Juni 2026, Hannover Messe Nord

OstBau
 18.–20. Juni 2026, Bernau bei Berlin

September

NordBau
 9.–13. September 2026, Holstenhallen Neumünster

November

KOMMUNAL
 18.–19. November 2026, Messe Erfurt

Personalmessen

Mai

Career Day Uni Oldenburg
 12. Mai 2026, Universität Oldenburg

Juni

Vocatum Emsland/Grafschaft Bentheim
 24. Juni 2026, Emslandhallen Lingen

September

BIB Messe Papenburg
 24. September 2026, BBS Papenburg

Oktober

BIB Messe Meppen
 1. Oktober 2026, BBS Meppen

BIB Messe Lingen
 8. Oktober 2026, Messe Lingen

Ems-Achse Karrieretag
 14. Oktober 2026, FH Emden/Leer

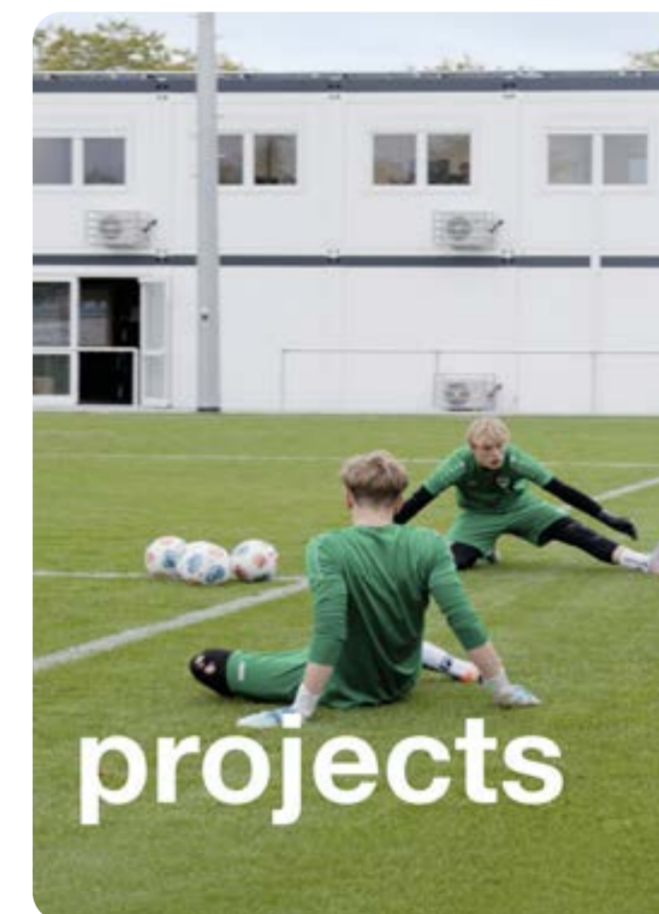
November

Business Day 2026
 4. November 2026, FH Münster

CHANCE Osnabrück
 10.–12. November 2026, FH Osnabrück

Behind the scenes – externe Events und Messen

ELA ist regelmäßig auf nationalen und internationalen Fachmessen sowie Branchenveranstaltungen vertreten – von Recruiting-Events bis hin zu Großmessen wie der Bauma in München. Unsere Follower erleben unsere externen Events in Form von Einblicken in Standkonzepte sowie persönlichen Gesprächen vor Ort. Auf diese Weise können Interessierte auch digital unmittelbar am Geschehen teilnehmen.



ELA Projects – Videoreihe auf YouTube

In unserem Format »ELA Projects« veröffentlichen wir regelmäßig Projektdokumentationen auf YouTube und teilen diese zusätzlich auf weiteren Social-Media-Kanälen. Die Videos zeigen unsere Raumlösungen im konkreten Einsatz und geben einen realistischen Einblick in die Planung, Umsetzung und Nutzung.

Kundinnen und Kunden berichten dabei aus erster Hand über die Zusammenarbeit mit ELA und ihre Erfahrungen im Projektverlauf. Gleichzeitig wird deutlich, wie vielseitig unsere Containerlösungen eingesetzt werden – von Kitas über Büroanlagen bis hin zu modernen Trainingszentren im Profifußball.

VOM EMSLAND IN DIE WELT

Erweiterung unserer Vertriebsaktivitäten im In- und Ausland



Mit dem gezielten Ausbau unserer Vertriebsstruktur treiben wir die nationale und internationale Expansion konsequent voran. Neben der weiteren Stärkung unseres Heimatmarktes richten wir unseren Fokus verstärkt auf nordeuropäische Länder wie Dänemark, Schweden und Norwegen.

Ein weiterer wichtiger Meilenstein ist die Eröffnung unseres nationalen Standortes in Trappenkamp (Schleswig-Holstein). Von hier aus steuern wir künftig unsere vertrieblichen Aktivitäten für Nordeuropa und schaffen die strukturelle Grundlage, um die Märkte gezielt, kundennah und nachhaltig zu entwickeln. Die neue Präsenz ermöglicht kürzere Wege, schnelle Reaktionszeiten und eine noch intensivere Betreuung unserer Partner und Kunden in der Region.

Abb. oben

ELA Container ist mit 18 Standorten in 11 europäischen Ländern vertreten.

ELA WAGT DEN SCHRITT NACH SCHWEDEN

📍 Schweden

Als der Eurovision Songcontest 2024 in Malmö stattfand, lagen unzählige Server in großen, metallenen Containern und drohten zu überhitzen. Filip Dahlin, zuständig für die nordischen Länder bei ELA, war gerade auf Geschäftsreise, als er eine Lösung dafür organisieren musste. Rückblickend sagt er: »Wir sind als Firma ein wenig wie eine Katze. Wir landen immer auf den Füßen.« Die Flexibilität, auf die Filip anspielt, stellt ELA in solchen Fällen immer wieder unter Beweis – so auch in dem noch relativ neuen schwedischen Markt.

Seit 2023 ist ELA auch in Schweden mit einem eigenen Standort vertreten. Filip sieht den Schritt nach Schweden als Ergebnis eines günstigen Momentums. Denn über Dänemark hatte die Expansion in die nordischen Länder bereits 2021 begonnen und war so weit geglückt. Durch die Nähe von Kopenhagen und Malmö wuchsen auch die Aktivitäten in Schweden. »Die Referenz und Erfahrung aus einem anderen nordischen Land half uns in Schweden«, sagt er.

Starthilfe durch strategische Partnerschaft

Um unsere Präsenz in diesem Fokusmarkt auszubauen, besiegelten wir Ende 2023 die Partnerschaft mit dem schwedischen Bauunternehmen Otto Magnusson. Die Zusammenarbeit umfasst Produktion, Modifikation und Transport von Containern nach Schweden und Dänemark sowie deren Vermietung. Um unsere Raumlösungen vor Ort erlebbar zu machen, errichteten wir am Standort von Otto Magnusson in Malmö einen Container-Showroom aus drei Modulen, die als Büro- und Meetingräume eingerichtet sind. Ergänzend dazu wurde 2025 in Jönköping eine weitere Containeranlage eröffnet, die auf zwei Etagen sowohl als Vertriebsbüro als auch als Showroom dient und neben Büro- und Meetingräumen zusätzlich über eine Küche und einen Sanitärbereich verfügt. Damit bietet der Showroom eine praxisnahe und erlebbare Arbeitsumgebung für Kunden aus dem Bau-, Energie-, aber auch kommunalen Bereich.

Die Expansion brachte auch Herausforderungen

Doch der Schritt nach Schweden brachte auch einige Herausforderungen mit sich. Denn hier gibt es bereits andere Anbieter, die allerdings größtenteils auf Container aus Holz setzen. Die Unternehmen von Containern aus Stahl zu überzeugen, setzte Vertrauen voraus – etwas, das in Schweden erarbeitet werden musste. Zudem ergab sich eine geographische Schwierigkeit. Filip sagt, er habe immer gewusst, dass Schweden in der Fläche ein sehr weites Land sei, doch während der Expansionszeit wurde es ihm besonders bewusst. Denn: Je weiter nördlich ELA Container benötigt werden, desto umständlicher und teurer wird der Transport von der Produktionsstätte in Niedersachsen.

Auswirkungen durch den Schritt nach Schweden

Mittlerweile sind Vertreterinnen und Vertreter von ELA Container in ganz Schweden unterwegs und Filip legt den Blick bereits auf den restlichen Norden. In Finnland ist ELA ebenfalls bereits vereinzelt aktiv. Norwegen stelle, sagt Filip, durch seine Straßeninfrastruktur eine eigene Herausforderung dar. Doch er ist sich sicher: »Wir sind bald im ganzen Norden.«



Filip Dahlin, Head of Sales Nordics



01



02



03

Abb. 01

Der ELA Showroom in Malmö wurde bereits 2023 auf dem Gelände von Otto Magnusson errichtet.

Abb. 03

In beiden Showrooms können Besprechungsräume, Büros und Aufenthaltsbereiche besichtigt werden.

Abb. 02

Seit 2025 dient auch eine zweite Containeranlage in Jönköping als Showroom und Vertriebsbüro.

Standort Trappenkamp – ein starkes Fundament für die Zukunft

NEUE NIEDERLASSUNG IN NORD-DEUTSCHLAND

Abb. oben

Das Gelände von ELA inklusive Showroom in Trappenkamp (Schleswig-Holstein).

Abb. 01

Bei der offiziellen Eröffnungsfeier Anfang Oktober 2025 kamen rund 1000 Gäste zusammen.

Abb. 02

Innenansicht der großen Lager- und Produktionsfläche.

Mit rund 100 Gästen, darunter Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitende, haben wir im Oktober 2025 die offizielle Eröffnung unseres neuen Standortes in Trappenkamp gefeiert.

Auf einer Gesamtfläche von 69.000 m² bietet der Standort heute moderne Büroflächen, 4.200 m² Hallenfläche sowie einen Showroom, in dem die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der ELA Container live präsentiert werden können. Damit schaffen wir optimale Bedingungen, um unsere Kundinnen und Kunden in Norddeutschland und Skandinavien noch besser und schneller zu betreuen.

»Wir sind stolz darauf, was hier in den vergangenen Monaten entstanden ist. Aus einer Idee ist Schritt für Schritt ein lebendiger Standort gewachsen – mit modernen Arbeitsplätzen, großzügigen Lager- und Produktionsflächen und einem Showroom, der zeigt, wofür ELA steht: Qualität, Flexibilität und Kundennähe«, betont Standortleiter Nico Gehrs.

Nach den offiziellen Grußworten und Danksagungen durch die Geschäftsführung führte ein Rundgang über das Gelände die Gäste durch die modernen Büro- und Hallenflächen. Anschließend blieb bei Snacks, feinen Häppchen eines regionalen Caterers und Kaffeespezialitäten vom Barista ausreichend Zeit für persönliche Gespräche, Austausch und Networking in entspannter Atmosphäre.

Mit dem neuen Standort setzen wir unsere erfolgreiche Expansionsstrategie in Nordeuropa fort und investieren gezielt in unsere regionale Präsenz, um noch flexibler und kundenorientierter agieren zu können.



01



02

PROJEKTE

Von der kompakten Raumlösung bis hin zur mehrgeschossigen Anlage – wir realisieren Räume, die auf die verschiedensten Anforderungen zugeschnitten sind. Für Bau- und Energieprojekte, öffentliche Auftraggeber, Wirtschaft und Industrie. Auf den folgenden Seiten stellen wir Projekte vor, die zeigen, wie vielseitig modulare Raumlösungen von ELA sind – und was alles in ihnen steckt.

1 NCC, AARHUS

Offenes Bürokonzept für eine Großbaustelle in Dänemark

2 NORDFUEL, FRIESOYTHE

34 ELA Raummodule bieten Platz für Verwaltung und Leitwarte

3 THE LÄND, ROTTWEIL

Zweistöckiger Info-Point für den Neubau einer Justizvollzugsanstalt

4 ELA CAMPUS, HAREN

Mit dem Diner 72 und der elacademy investiert ELA in Gemeinschaft und Wissen am Hauptstandort

5 RWE, LINGEN

Wasserstoff-Pilotprojekt zur Energiewende nutzt 240 ELA Container



CONTAINER-ANLAGE FÜR INNOVATIVE BAUKONZEPTE

NCC-Baustelle für die dynamische Stadtentwicklung in Aarhus

Büroanlage für NCC-Baustelle in Aarhus

NCC zählt zu den führenden Bauunternehmen in Nordeuropa und setzt bei Großprojekten auf effizientes Bauen und ressourcenschonende Lösungen. Viele dieser komplexen Bauvorhaben erstrecken sich über mehrere Jahre und erfordern flexible, temporäre Büro-, Aufenthalts- und Funktionsflächen.

In Aarhus benötigte das Unternehmen ein Baustellenbüro als Übergangslösung während der vollständigen Sanierung mehrerer Wohnblöcke. Um diesen Bedarf zu decken, setzt NCC auf ELA Container: Die mobilen Räume lassen sich flexibel an die Anforderungen der Baustelle anpassen, schnell auf- und abbauen und bei Bedarf erweitern. So entstehen moderne Büro- und Aufenthaltsbereiche, die für professionelle Arbeitsbedingungen und eine effiziente Projektentwicklung während der fünfjährigen Bauphase sorgen.

»Wir freuen uns sehr über die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit NCC Dänemark und das Vertrauen in unsere Raumlösungen. Mit unseren vielfältig kombinierbaren Modulen, der hochwertigen Ausstattung und der schnellen Verfügbarkeit können wir auf der Großbaustelle eine funktionale, komfortable und nachhaltige Umgebung schaffen«, erklärt Martin Kristensen, Area Sales Manager bei ELA Container.

Die anthrazitfarbene Containeranlage besteht aus 16 Bürocontainern, 2 Sanitärcontainern und 2 Flurcontainern. Tische und Stühle wurden für die Büros direkt von ELA mitgeliefert, um eine funktionale Arbeitsumgebung zu erzeugen. Innerhalb der zweistöckigen Anlage befinden sich zudem Treppen, um kurze, wettergeschützte Wege zu ermöglichen und um Komfort und Sicherheit zu erhöhen. Der Vinylboden in Holzoptik verbindet eine robuste, pflegeleichte Oberfläche mit einer warmen, einladenden Optik und schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre bei gleichzeitig hoher Strapazierfähigkeit.

Daniel Overgaard Christensen, Senior-Projektleiter bei NCC, unterstreicht ebenfalls die Bedeutung dieser Partnerschaft: »Wir haben uns für ELA Container entschieden, weil wir eine schnelle und zugleich zuverlässige Lösung brauchten. Die Konfigurationsmöglichkeiten sind sehr umfangreich und für jeden Bedarf ist etwas dabei – von unterschiedlichen Mobiliarpaketen bis hin zur individuellen Gestaltung der Räume nach unseren Vorstellungen. Dies hat uns überzeugt, und wir sind mit der gewählten Lösung sehr zufrieden.«

Details

Ort
Aarhus, Dänemark

Zuständiger ELA Standort
ELA Container Denmark ApS, Dänemark

Raumlösungen
20 ELA Büro-, Flur- und Sanitärcontainer auf 2 Etagen

Nutzfläche
360 m²

Nutzung
Baustellenbürogebäude

Farbe
Außenwände: Anthrazitgrau, RAL 7016
Innenwände und Decke: Weiß

Boden
Vinyl in Holzoptik

Sonderausstattung
ELA Mobiliar (Tische und Stühle), innenliegende Treppe, Küchenzeile, Warmmelder, Rauchmelder, Split-Klimageräte zum Kühlen und Heizen, Kabelkanäle

Kauf oder Miete
Miete

Nutzungsdauer
5 Jahre

Abb. oben

Die Containeranlage wurde in unmittelbarer Nähe zur Baustelle im Stadtzentrum platziert.

Abb. 01

Die Holzoptik unterstützt eine hochwertige und zugleich angenehme Arbeitsatmosphäre.

Abb. 02

Der helle und offene Aufenthaltsbereich ist direkt mit der Küche verbunden.

Abb. 03

Die Terrasse schafft Raum für Erholung und kurze Auszeiten im Arbeitsalltag.



01



02



03



Abb. oben

Die insgesamt rund 700 m² große Raumlösung bei Nordfuel besteht aus 34 ELA Containern.

Abb. Mitte

Eine Zuwegung aus Betonplatten führt über die Grünflächen zu dem temporären Gebäude.

Abb. unten

Die beiden Etagen sind über ein innenliegendes Treppenhaus und eine zusätzliche Außentreppe zu erreichen.



2 BÜROANLAGE-FÜR NORDFUEL IN FRIESOYTHE

Raumlösung für Verwaltung und Leitwarte der Nordfuel GmbH

2024 hat die Nordfuel GmbH am Küstenkanal in Friesoythe eine der modernsten und größten Biomethan-Anlagen Europas in Betrieb genommen. In dieser innovativen Produktionsstätte werden Wirtschaftsdünger energetisch verwertet. Das zugehörige Bürogebäude befindet sich aktuell noch in der Bauphase. Bis zur Fertigstellung kommen die Mitarbeitenden der Verwaltung und Leitwarte von Nordfuel für etwa 18 Monate in einer komfortablen Bürocontaineranlage von ELA unter.

»Wir haben schon viele Projekte in der Energiebranche begleitet«, sagt ELA Projektmanager Ralf Neelen. Insbesondere solche nachhaltigen Formen der Energieerzeugung im Rahmen eines regionalen Ansatzes unterstütze ELA gerne.

Die temporäre Raumlösung von ELA umfasst 34 Büro-, Sanitär-, Küchen- und Flurcontainer mit einer Nutzfläche von insgesamt knapp 700 m². Zur Ausstattung der zweigeschossigen Anlage gehören ein innenliegendes Treppenhaus und eine Stahltreppe mit Podest. Ein Vordach schützt den Eingangsbereich vor Regen. Innen ermöglichen umlaufende Kabelkanäle dem Kunden die individuelle Installation von Elektro- und Datenleitungen. Damit die Mitarbeitenden ihre Büros trockenen Fußes erreichen, hat ELA eine Zuwegung über Betonplatten angelegt. »Gerade bei anspruchsvollen Projekten wie diesem kommt es auf optimale Lösungen an – passgenau auf die Gegebenheiten vor Ort abgestimmt«, erklärt Neelen.

»Die Zusammenarbeit bei der Planung, Lieferung und Übergabe war sehr effizient und angenehm«, sagt Sina Wübben, Produktionsleiterin bei Nordfuel. ELA habe auf alle Anforderungen schnell, professionell und zielführend reagiert.

Details

Ort
Friesoythe, Deutschland

Zuständiger ELA Standort
ELA Container GmbH, Haren (Ems)

Raumlösungen
34 Büro-, Sanitär-, Küchen- und Flurcontainer

Nutzfläche
700 m²

Nutzung
Bürogebäude mit Leitwarte

Farbe
Außenwände: Kieselgrau, RAL 7032
Innenwände und Decke: Weiß

Boden
Vinyl, grau marmoriert

Sonderausstattung
Kabelkanal, Zuwegung aus Betonplatten, Treppe innen, Treppe außen, Podest, Vordach

Kauf oder Miete
Miete

Nutzungsdauer
18 Monate



Abb. oben

Die Bürocontainer-Anlage im THE LÄND-Design bietet von den Dachterrassen einen Blick auf die Baustelle.

Abb. Mitte

Der Info-Point liegt in direkter Nähe zur Baustelle der neuen JVA Rottweil.

Abb. unten

Helle Farben und große Fenster sorgen für viel Tageslicht und eine angenehme Atmosphäre in den Innenräumen.



3 INFO-POINT DES LANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

Details

Ort
Rottweil, Deutschland

Zuständiger ELA Standort
ELA Container GmbH, Billigheim

Raumlösungen
Drei ELA Bürocontainer und zwei Dachterrassen auf drei Etagen

Nutzfläche
90 m² inkl. Dachterrasse

Nutzung
Info-Point mit Aussichtsplattform

Farbe
Außenwände: Schwefelgelb, RAL 1016,
Innenwände und Decke: weiß

Boden
Vinyl, grau marmoriert

Sonderausstattung
Tische, Stühle, Spinde und Schränke, Treppe außen und ein Podest; Folierung aller Außenwände

Kauf oder Miete
Miete

Nutzungsdauer
2 Jahre

Info-Point für den Neubau einer Justizvollzugsanstalt (JVA) in Baden-Württemberg

»THE LÄND« heißt eine umfassende Informations- und Imagekampagne des Landes Baden-Württemberg, welche die Lebensqualität und Wirtschaftskraft der Region im Südwesten Deutschlands bewirbt. Die Kampagne informiert auch über große Projekte wie den Neubau einer modernen Justizvollzugsanstalt (JVA) in Rottweil. Für die Zeit der Bauphase hat das Land bei ELA Container eine individuell geplante, zweistöckige Raumlösung als Info-Point gemietet. Hier können sich Interessierte über die neue JVA Rottweil und den jeweiligen Baufortschritt informieren.

Der Info-Point besteht aus drei extra breiten ELA Bürocontainern sowie zwei Dachterrassen. Von diesen aus haben Besucher eine optimale Aussicht auf die Baustelle der neuen JVA.

Die Farbgebung der ELA Raummodule in Schwefelgelb und spezielle Folierungen mit Logo und grafischen Elementen nehmen das Kommunikationsdesign der THE LÄND-Kampagne auf. Für einen hellen und freundlichen Innenraum sorgen weiße Wände, großzügige Fensterflächen und ein LED-Lichtkonzept. Die Innenräume sind mit Elektro-, Heiz- und Brandschutzelementen sowie Tischen, Polsterstapeltühlen, Aktenschiebeschränken, Doppelspinden, Sitzbänken und Garderoben ausgestattet.

»Wie bei ELA üblich, haben wir alles detailliert mit dem Kunden vorgeplant, termingerecht mit unseren eigenen Lkw geliefert und nach dem Aufbau durch unser Montageteam schlüsselfertig übergeben«, sagt ELA Area Sales Manager Michael Rotzinger.



4 ELA CAMPUS – BETRIEBSRES- TAURANT UND SCHULUNGS- ZENTRUM

Abb. oben

Die anthrazitgraue Fassade mit großen Fenstern verleiht dem Betriebsrestaurant einen modernen Look.

Abb. Mitte

Der Name »Diner 72« verbindet den amerikanischen Ursprung des Betriebsrestaurant mit dem ELA Gründungsjahr 1972.

Abb. unten

Das Diner-72-Team rund um Küchenchef Nils Ludewig.



Betriebsrestaurant Diner 72 für gemeinsame Pausen und Meetings

Mit dem Betriebsrestaurant Diner 72 und dem Schulungszentrum elacademy ist am Hauptstandort von ELA in Haren (Ems) ein moderner Campus entstanden, der Mitarbeitende zusammenbringt und den abteilungsübergreifenden Austausch fördert.

Als Herzstück des Geländes setzt das Diner 72, welches 2024 eröffnet wurde, neue Maßstäbe in Sachen Mitarbeitendenverpflegung und Wohlfühlambiente. Das Betriebsrestaurant wurde aus insgesamt 31 Containern errichtet und umfasst rund 470 m² Nutzfläche, ergänzt durch eine 90 m² große Terrasse. Täglich werden hier rund 200 Mitarbeitende mit gesundem und saisonalem Essen von regionalen Zulieferern versorgt. Das kulinarische Angebot ist international ausgerichtet und abwechslungsreich gestaltet: vom Frühstück über wechselnde Mittagsgerichte bis hin zu einer frischen Salatbar. Küchenchef Nils Ludewig, der fünf Jahre ein Restaurant in Haren leitete, wurde in die Planungen involviert und konnte seine Erfahrungen aus Sternerestaurants in das Diner 72 einbringen.

Die Gestaltung des Betriebsrestaurants besticht durch ein einladendes und modernes Design mit industriellen Elementen. Ergänzt wird das Raumkonzept durch eine integrierte Industrieküche, verschiedene Trocken- und Lagermöglichkeiten sowie einen eigenen Anlieferungsbereich für reibungslose Abläufe im Hintergrund. Darüber hinaus bietet das Diner 72 Raum für verschiedene Veranstaltungen.

Berthold Röttger, Director Human Resources, betont die Wichtigkeit des Betriebsrestaurants für ELA: »Wir möchten dazu beitragen, dass die Mitarbeitenden gesund und aktiv sind. Deswegen sind wir froh, dass wir das Diner 72 etablieren konnten.«

Details

Ort
Haren (Ems), Deutschland

Zuständiger ELA Standort
ELA Container GmbH, Haren (Ems)

Raumlösungen
31 Restaurant-, Küchen-, Lager- und Sanitärcontainer

Nutzfläche
470 m² + 90 m² Terrasse

Nutzung
Betriebsrestaurant

Farbe
Außenwände: Anthrazitgrau, RAL 7016
Innenwände und Decke: Weiß

Innenwände und Decke
Verzinkte, glatte Stahlbleche

Sonderausstattung
Individuelle Inneneinrichtung, Möblierung, Wand- und Deckengestaltung, Decken-Klimageräte, vollverglaste Stirnelemente, barrierefreier Zugang inkl. Rampe, verglaste Doppelflügeltür, Industrieküche

[Video ansehen](#)
Scannen Sie einfach den QR-Code.



01



02

»Wir kochen täglich gesunde und saisonale Gerichte für rund 200 Mitarbeitende.«

Nils Ludewig
Küchenchef und Betriebsrestaurantleiter



03



04

Abb. 01

Die täglich wechselnden Menüs werden von den Mitarbeitenden sehr gut angenommen.

Abb. 03

Der Außenbereich mit Terrasse lädt bei gutem Wetter zum Verweilen im Freien ein.

Abb. 02

Die großzügige Industrieküche bietet dem Küchenteam eine professionelle Arbeitsumgebung.

Abb. 04

Im großzügigen Restaurantbereich finden bis zu 155 Gäste gleichzeitig Platz.



Abb. oben

Schulungsraum im ersten Obergeschoss mit Akustikpaneelen für ein angenehmes Raumklima.

Abb. Mitte

Eingangsbereich mit Theke und Sitzgelegenheiten zum Aufenthalt in Pausen.

Abb. unten

Die sonnige Außen-terrasse verbindet Diner 72 und elacademy zum ELA Campus.

Innovatives Schulungszentrum elacademy

Direkt angrenzend an das Diner 72 setzt die elacademy einen weiteren Schwerpunkt am ELA Campus: Das Schulungsgebäude befand sich zuvor an einem anderen Standort auf dem Gelände, wurde jedoch versetzt und erweitert, um dem gestiegenen Bedarf an Weiterbildungsflächen gerecht zu werden. Im Zuge dessen wurde die Anlage um drei Container ergänzt und umfasst nun 14 Raummodule auf 2 Etagen mit rund 240 m² Nutzfläche.

In den neuen Räumlichkeiten können sämtliche interne Schulungen und Meetings durchgeführt werden – flexibel, praxisnah und unter optimalen Bedingungen. Die elacademy verfügt über 2 großzügige Schulungsräume für jeweils 14 bis 18 Personen. Ergänzt wird das Platzangebot durch einen Raum für Videoproduktionen, zwei Einzelkabinen für konzentriertes Arbeiten sowie ein zusätzliches Büro. Ein großzügiger Loungebereich mit Theke im Eingangsbereich schafft eine offene, kommunikative Atmosphäre und lädt zum Austausch während der Pausen ein.

Auch hier fügt sich die moderne Außen-gestaltung in das Gesamtbild des Campus ein. Ein barrierefreier Zugang gewährleistet uneingeschränkte Nutzung, während eine Raffstoreanlage die gezielte Lichtregulierung ermöglicht und zugleich viel natürliches Tageslicht durch große Fenster in die Räume strömen lässt.

»Ich bin sehr stolz, dass wir die elacademy hier in neuem Glanz aufgestellt haben, und freue mich, dass wir unseren Mitarbeitenden diese tollen Benefits zur Verfügung stellen dürfen«, sagt Hanna Busmann, Head of Learning & Talent Development.

Details

Ort
Haren (Ems), Deutschland

Zuständiger ELA Standort
ELA Container GmbH, Haren (Ems)

Raumlösungen
14 ELA Schulungs-, Büro-, Lounge- und Sanitärcontainer

Nutzfläche
240 m²

Nutzung
Schulungszentrum

Farbe
Außenwände: Anthrazitgrau, RAL 7016
Innenwände und Decke: Weiß

Boden
Vinyl in Holzoptik

Sonderausstattung
Split-Klimageräte zum Kühlen und Heizen, bodentiefe Fenster, Sonnenschutz-Rollläden, verglaste Doppelflügeltür



[Video ansehen](#)
[Scannen Sie einfach den QR-Code.](#)



Abb. oben

Insgesamt acht bis zu vierstöckige Anlagen decken den Raumbedarf von RWE während der Bauphase.

Abb. unten

Die Stockwerke der Baucontaineranlagen sind platzsparend über außenliegende Treppen verbunden.



Baucontaineranlagen für Großbaustelle der RWE zur Energiewende

Im Rahmen des Projekts GET H2 Nukleus hat RWE damit begonnen, die Basis für den Aufbau einer überregionalen Wasserstoffinfrastruktur zu schaffen. In Lingen (Ems) wurde dafür eine 14-MW-Pilotanlage für Elektrolyse in Betrieb genommen, die unter Einsatz von Strom grünen Wasserstoff aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt. Der Wasserstoff des Großprojektes wird über das geplante Wasserstoff-Kernnetz Industriekunden zur Verfügung stehen. Für die Bauzeit des Nukleus-Projektes hat ELA insgesamt acht Baucontaineranlagen bereitgestellt, die zwischen 15 und 720 m² groß sind. Insgesamt wurden 214 Raummodule mit einer Gesamtfläche von 3.614 m² bedarfsgerecht geplant.

Die Funktionsbereiche der ELA Raumlösungen bieten Platz für Büros der Bauleitung und externer Firmen, Schulungsräume für Sicherheitsunterweisungen, Aufenthalts- und Pausenbereiche für die Mitarbeitenden, die zugehörigen Umkleide- und Sanitäreinheiten sowie eine Küche. Die Räume sind mit den notwendigen Möbeln sowie IT- und Elektroinstallationen ausgestattet und verfügen über Split-Klimageräte zum Heizen und Kühlen. »Eine besondere Herausforderung des Projekts war die Einhaltung der hohen Sicherheitsanforderungen«, sagt ELA Projektmanager Ralf Neelen. In enger Abstimmung mit dem Kunden konnten alle Aufgaben gelöst und die Anlagen zeitgenau geliefert, aufgebaut und übergeben werden.

Die konstruktive Zusammenarbeit bestätigt Raphael Albers, Site & Commissioning Manager bei RWE Technology International: »ELA Container hat sich bei diesem Projekt sehr innovativ und stark lösungsorientiert gezeigt. Der Kundenservice ist exzellent und die Lieferzeiten waren kurz.«

Details

Ort
Lingen (Ems), Deutschland

Zuständiger ELA Standort
ELA Container GmbH, Haren (Ems)

Raumlösungen
214 Büro-, Schulungs-, Aufenthalts-, Umkleide-, Sanitärcontainer und Küchencontainer, aufgeteilt auf acht Containeranlagen

Nutzfläche
3.614 m²

Nutzung
Baustellenbüro, Umkleiden und Aufenthaltsräume, Pförtnerbereich und Sicherheitsunterweisungen

Farbe
Außenwände: Kieselgrau, RAL 7032
Innenwände und Decke: Weiß

Boden
Vinyl, grau marmoriert

Sonderausstattung
Möbiliarpakete, außenliegende Treppe, Podeste, Split-Klimageräte, Kabelkanäle

Kauf oder Miete
Miete

Nutzungsdauer
2 Jahre



DE

ELA Container GmbH Zentrale

Zeppelinstraße 19–21
49733 Haren (Ems)
Tel. +49 5932 506-0
Fax +49 5932 506-10
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Groß Ippener

Am Gewerbegebiet 35
27243 Groß Ippener
Tel. +49 4224 1414-300
Fax +49 4224 1414-310
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Frankenberg

Dittersbacher
Gewerbering 7
09669 Frankenberg
Tel. +49 37206 851-0
Fax +49 37206 851-10
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Billigheim

Schefflenzstraße 84
74842 Billigheim
Tel. +49 6265 92775-0
Fax +49 6265 92775-10
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Moosburg

Naustraße 1
85368 Moosburg
Tel. +49 8762 7266-800
Fax +49 8762 7266-810
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Tönisvorst

Lenenweg 12
47918 Tönisvorst
Tel. +49 2151 7086-0
Fax +49 2151 7086-11
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Trappenkamp

Ricklinger Straße 7
24610 Trappenkamp
Tel. +49 4323 92189-0
Fax +49 4323 92189-10
www.container.de
info@container.de

ELA Container GmbH Gebraucht-Container- Center

Im Industriepark 20 –
Eurohafen
49733 Haren (Ems)
Tel. +49 5932 506-556
Fax +49 5932 506-10
www.container.de/
gebraucht
kontakt@ela-sales.de

ELA Container Sales GmbH

Im Industriepark 20 –
Eurohafen
49733 Haren (Ems)
Tel. +49 5932 506-339
Fax +49 5932 506-10
www.container24.de
kontakt@ela-sales.de

ELA Container Offshore GmbH

Zeppelinstraße 32
49733 Haren (Ems)
Tel. +49 5932 7323-500
Fax +49 5932 7323-510
www.ela-offshore.com
info@ela-offshore.com

AT

ELA Container Austria GmbH

Emesbergstraße 7
4643 Pettenbach
Tel. +43 7586 21501
www.ela-container.at
info@ela-container.at

BE

ELA Container Belgium BV

Kantoor 002
Luxemburgstraat 20
9140 Temse
Tel. +32 3 7719669
www.ela-container.be
info@ela-container.be

CH

ELA Container Switzerland GmbH

Hasenmoosstrasse 58
6023 Rothenburg
Tel. +41 79 891 45 31
www.ela-container.ch
info@ela-container.ch

DK

ELA Container Denmark ApS

Korsvej 4
6000 Kolding
Tel. +45 3114 0288
www.ela-container.dk
info@ela-container.dk

NL

ELA Container Nederland B.V.

Rouaanstraat 39
9723 CC Groningen
Tel. +31 50 3182247
Fax +31 50 3185129
www.ela-container.nl
info@ela-container.nl

PL

ELA Container Polska Sp. z o.o.

ul. Łukasiewiczza 6
05-200 Wołomin
Tel. +48 22 2729500
Fax +48 22 4688700
www.ela-container.pl
info@ela-container.pl

SE

ELA Container Scandinavia AB

Borrgatan 9
211 24 Malmö
Tel. +46 735251904
www.ela-container.se
info@ela-container.se

UK

ELA Container UK Limited

Staddlethorpe Broad
Lane
Gilberdyke
Brough
HU15 2TD
Tel. +44 1724 608021
www.ela-container.co.uk
info@ela-container.co.uk

**WWW.
CONTAINER.
DE**